Ressort: Gesundheit

Schweizer Forscher wollen künstlichen Schließmuskel entwickeln

Basel, 18.04.2013, 16:52 Uhr

GDN - Forscher der Universität Basel wollen ein adaptives Implantat entwickeln, das sich wie ein natürlicher Schließmuskel zusammenziehen und entspannen kann. Die Schweizer Förderungsinitiative Nano-Tera fördert dieses interdisziplinäre Entwicklungsvorhaben mit 2,2 Millionen Franken.

Viele der heutigen, oft hydraulisch funktionierenden Schließmuskel-Implantate würden laut den Forschern gravierende Nachteile aufweisen: Einerseits üben sie zu großen und vor allem permanenten Druck auf das Gewebe aus, was zu Verletzungen des Darmausgangs führen kann. Andererseits ist ihre Handhabung oft kompliziert, besonders für die älteren Patienten. Die Forscher der Universität Basel möchten deshalb gemeinsam mit Partnern ein Implantat entwickeln, dass dem natürlichen Schließmuskel gleicht. "Ein intelligenter Schließmuskel sollte etwa den Druck automatisch erhöhen, wenn der Patient hustet", erläutert Forschungsleiter Bert Müller.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-12150/schweizer-forscher-wollen-kuenstlichen-schliessmuskel-entwickeln.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619